

# GEGENSTANDPUNKT

Politische Vierteljahreszeitschrift

4-25

Europa im hybriden Krieg für einen  
emanzipierten Imperialismus

Trumps Friedensplan für die Ukraine  
Ein dialektisches Angebot an  
Russlands Selbstbehauptungskampf

Der deutsche Militarismus in der Zeitenwende  
Kriegsbereitschaft heute

Das amerikanische Innenleben wird MAGA  
Mehr Freiheit der Regierungsmacht  
für mehr Großartigkeit der Weltmacht

Armut, Rente, Arbeitszeit  
Der Herbst der Reformen

„Stadtbild“

# Aus dem Inhalt

Große Führer lieben ihr Volk. Darum beglücken sie es mit Verhältnissen, in denen es gar nicht anders kann, als für die Größe der Nation da zu sein. Denn das ist die höchste Pflicht des Volkes, zugleich sein höchstes Recht, also seine eigentliche Bestimmung.

Trump macht es vor: Er ruft einen Generalnotstand für das großartige Amerika aus, das er zugleich für total heruntergewirtschaftet hält. Die Nation soll wieder die globale Allmacht ausspielen, die seine Vorgänger verraten und vergeigt, also dem amerikanischen Volk geklaut haben. Letzteres hat sich an ausländische Drogen und hauseigene Lebensmittelmarken gewöhnt, statt sich auf der Jagd nach \$\$ für Amerikas Größe nützlich zu machen. Mit seinem Kampf gegen Migranten, den Sozialstaat, Wokeness und seine politischen Kontrahenten, denen er all diese Seuchen zur Last legt, verhilft Trump seinen Amerikanern zu neuer Größe: **Das amerikanische Innenleben wird MAGA.**

Der Rest der Welt macht es nach: Z. B. Merz, der unzufrieden ist mit denen, die er regiert: Die einen sind hier, im „**Stadtbild**“, obwohl sie keine Deutschen sind. Von seinen Deutschen arbeiten zu viele nicht, sondern leben im Luxus des staatlich bereitgestellten Existenzminimums; diejenigen, die arbeiten, tun das viel zu kurz – pro Woche und überhaupt gemessen an ihrer überbordenden Lebensdauer; und sie bestehen mit ihrer ‚work-life-balance‘ auch noch darauf, dass ihre Arbeit sich irgendwie für sie lohnt. Der **Herbst der Reformen** soll ihnen solchen Unfug austreiben.

Er hat ja auch viel vor mit ihnen: den Aufstieg Deutschlands zu einer kontinentalen Kriegsmacht, neben der die nukleare Weltmacht Russland keinen Platz hat. Die Potenz, sich mit Milliardensummen zur **Führungsmacht Europas im hybriden Krieg für einen emanzipierten Imperialismus** herzurichten, hat es allemal. Die setzt Merz ein und verpasst seinem Volk damit die Lage zwischen Krieg und Frieden, die es zu dessen Erziehung zur Kriegstüchtigkeit braucht: **Kriegsbereitschaft heute.**

---

Bestellbar über den **GegenStandpunkt-Verlag**

Web: [www.gegenstandspunkt.com](http://www.gegenstandspunkt.com)

Mail: [gegenstandspunkt@t-online.de](mailto:gegenstandspunkt@t-online.de)

Tel. 089-2721604

oder den Buchhandel.

Preise: Print 15 €, E-Book 10 €

